



# Seniorenbeirat der Stadt Koblenz

Arbeitskreis Bildung und Kultur

**Sprecherin: Monika Artz**

An: Mitglieder des Arbeitskreises Bildung und Kultur

Koblenz, 29.08.2017

## **Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises Bildung und Kultur**

am Dienstag, 29. August 2017 im Stadtarchiv, Burgstr. 1 (Alte Burg)  
in 56068 Koblenz

**Beginn:** 10.00 Uhr

**Anwesend:** lt. Teilnehmerliste

Nach Begrüßung und Vorstellung des Amtsleiters Herrn Dipl. Archivar Michael Koelges durch Frau Artz wurde nach „Erklimmen“ einer Wendeltreppe in einem Raum voller Bücherregale Platz genommen.

Das Stadtarchiv ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Koblenz und kann von allen Interessierten benutzt werden. An erster Stelle steht die Betreuung und Übernahme des Registraturguts der Stadtverwaltung, d.h. Akte, Pläne, Karten und sogenannte Flachware.

Weiterhin werden schriftliche Nachlässe Koblenzer Persönlichkeiten, Plakate, Fotos, Flugblätter aber auch Kirmeszeitungen, Pfarrbriefe u. ä. gelagert.

Das älteste Schriftstück des Archivs stammt aus dem Jahr 1252, für das Jahr 1406 werden städtische Akten und Urkunden erwähnt. Im Jahr 1980 siedelten die Archivalien in die Alte Burg um.

Einen besonderen Blick bot die Kaiserurkunde von Albrecht I. aus dem Jahre 1302, in der die Stadtrechte bestätigt wurden, in lateinischer Sprache auf

Pergament gedruckt und deutlich lesbar.

Ein Rundgang durch die beengten Räume zeigte die ungünstige Lage. Viel zu dicht schließende Fenster begünstigen Kondensationsfeuchtigkeit, die die gesamten Archivalien bedroht. Der Arbeitskreis Bildung und Kultur wird über den Seniorenbeirat der Stadt Koblenz an die Verwaltung herantreten um eine schnelle Verbesserung der Unterbringung des Stadtarchivs voranzutreiben. In der Raumausdehnung begrenzt und zudem nicht barrierefrei, ist die Alte Burg nicht der geeignete Rahmen für ein Archiv.

Wie schon am selben Tag in der Rheinzeitung berichtet, muss eine Bausanierung nach Schadensanalyse durchgeführt werden.

Nach interessierten Fragen und lebhafter Diskussion endete die Sitzung. Als Ergänzung ist ein Besuch im Landeshauptarchiv im Oktober geplant, hierzu werden die Arbeitskreismitglieder gesondert eingeladen.

**Ende:** 12.15 Uhr



Christine Tamm  
(Protokollantin Arbeitskreis Bildung und Kultur)